

04.02.2013 - 11:31 Uhr

Luzerner Kantonsspital: Neuer Chefarzt der Rheumatologie gewählt

Luzern (ots) -

Der Spitalrat des Luzerner Kantonsspitals (LUKS) hat am 25. Januar 2013 Dr. med. Lukas Schmid zum neuen Chefarzt der Abteilung Rheumatologie ernannt.

Dr. med. Lukas Schmid wird rückwirkend per 1. Januar 2013 vom Leitenden Arzt zum Chefarzt der Abteilung Rheumatologie am Luzerner Kantonsspital (LUKS) befördert. «Wir gratulieren Lukas Schmid herzlich und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg. Sein unermüdlicher und kompetenter Einsatz für die Patienten und die Abteilung für Rheumatologie findet nunmehr Ausdruck in der Beförderung zum Chefarzt», sagt Prof. Dr. med. Verena Briner, Departementsleiterin Medizin am LUKS.

Seit acht Jahren am LUKS

Der 55-jährige Lukas Schmid ist seit 2005 als ärztlicher Leiter der Abteilung für Rheumatologie am Luzerner Kantonsspital LUKS tätig. Er studierte Medizin an der Universität Bern. Seine Weiterbildungen zum Facharzt für Innere Medizin sowie Rheumatologie erwarb er unter anderem am Universitätsspital Bern und dem Kantonsspital Fribourg. Seine fachspezifische Erfahrung erweiterte er als rheumatologischer Oberarzt am Universitätsspital Zürich.

«Rheuma», eine Volkskrankheit

Jede fünfte Person in der Schweiz ist von einer der über 200 rheumatischen Krankheiten betroffen, Rheuma ist damit die Volkskrankheit Nummer eins. Glücklicherweise verläuft nur ein kleiner Teil der rheumatischen Erkrankungen schwer mit teilweise gar lebensbedrohlichen Komplikationen. Bei Verdacht auf eine rheumatische Erkrankung ist der Gang zur Hausärztin oder zum Hausarzt ein entscheidender Schritt, denn der Verlauf der Krankheiten lässt sich positiv beeinflussen. Speziell bei den entzündlichen Formen, kann heute mit hochspezialisierten Behandlungen das weitere Fortschreiten gestoppt werden, wenn die Therapie in einem frühen Stadium begonnen wird. Ein Teil der Krankheiten spielt sich zusätzlich an Organen ab, sodass die interdisziplinäre Zusammenarbeit auf dem Gebiet der entzündlichen, rheumatischen Erkrankungen unabdingbar geworden ist. So gibt es eine enge Zusammenarbeit beispielsweise mit den Dermatologen, Nephrologen, Pneumologen und Pädiatern. Ein reger Konsiliardienst etablierte Lukas Schmid mit den LUKS Standorten und Spitälern der angrenzenden Kantone. Die Abklärung und Behandlung in den rheumatologischen Sprechstunden des LUKS (Luzern, Wolhusen und Sursee) erfolgt auf ärztliche Zuweisung.

Bild unter:

<http://www.presseportal.ch/go2/www.luks.ch/medien/>

Das Luzerner Kantonsspital LUKS umfasst das Zentrumsspital Luzern, die beiden Grundversor–gungsspitäler Sursee und Wolhusen sowie die Luzerner Höhenklinik Montana. Im Luzerner Kantonsspital sorgen über 5'600 Mitarbeitende rund um die Uhr für das Wohl der Patientinnen und Patienten. Es versorgt ein Einzugsgebiet mit um die 700'000 Einwohnern bei 900 Akutbetten und behandelt jährlich 37'000 stationäre und 161'000 ambulante Patientinnen und Patienten. Das Zentrumsspital der Zentral–schweiz ist das grösste nichtuniversitäre Spital der Schweiz. Seine Kliniken und Institute bieten medizinische Leistungen von höchster Qualität.

Kontakt:

Angela Zobrist
Kommunikation & Marketing
Luzerner Kantonsspital
Tel.: +41/41/205'42'16
E-Mail: angela.zobrist@luks.ch
Web: www.luks.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100050299/100732307> abgerufen werden.